

**Dieses Bauprojekt des Kantons Solothurn  
ist ein Beitrag zur Langsamverkehrs-Offensive  
Solothurn – und Region!**



## **Aaresteg | Solothurn-West**



### **Die Langsamverkehrs-Offensive Solothurn – und Region!(LOS!)**

Um den Verkehrsproblemen der Agglomeration Solothurn besser begegnen zu können, soll der Langsamverkehr gezielt gefördert werden.

Mit dem Velo oder zu Fuss ist man auf kurzen Distanzen oft am schnellsten und erst noch kostengünstig und umweltschonend unterwegs. Daher startete die Region Solothurn die Langsamverkehrs-Offensive. Dabei werden die Planung und die baulichen Aktivitäten von Kanton, Stadt und Agglomerationsgemeinden gezielt aufeinander abgestimmt.

Über die Schlüsselprojekte von LOS! wird regelmässig informiert. Alle News sind jederzeit verfügbar auf [www.so-los.ch](http://www.so-los.ch)



### **Ein Schlüsselprojekt für LOS!**

Der neue Aaresteg im Westen Solothurns verbindet das Gebiet Mutten mit dem Dreibeinskreuz. Damit kann ein direkter Zugang zu den Sportzentren (Badi, CIS etc.) sowie eine optimale Verbindung für die Schüler zum Schulhaus Vorstadt erreicht werden. Zusätzlich verbindet der neue Aareübergang für den Langsamverkehr die beidseits des Flusses verlaufenden Radwanderrouen. Der Steg überquert die Aare auf einer geringeren Höhe als die flussaufwärts liegende Aarebrücke für den motorisierten Verkehr, was dem Langsamverkehr entgegen kommt.

### **Verbesserungen**

Der neue Aaresteg schliesst für Fussgängerinnen, Velo- und Mofafahrer eine wichtige Lücke zwischen West- und Vorstadt. Die neue Verbindung bietet einen grandiosen Ausblick auf den Aareraum und die Altstadt. Zudem lädt der neu gestaltete Vorplatz bei der Dreibeinskreuzkapelle zum Verweilen ein.

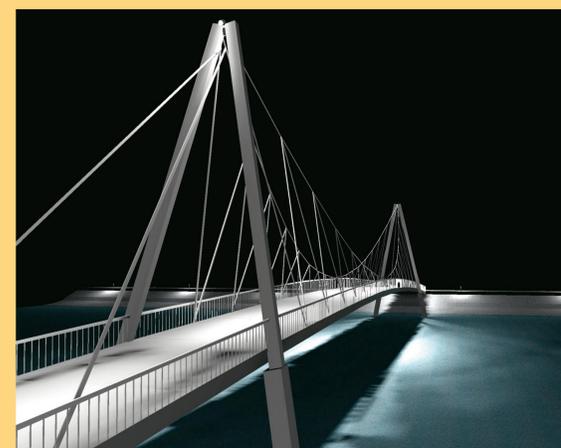
#### **Komfort**

Das Nebeneinander von Spaziergängerinnen, Walkern und Joggerinnen und dem Zweiradverkehr ist dank der Breite von fünf Metern problemlos möglich. Weil der Aaresteg wegen den Kurschiffen eine minimale Durchfahrtshöhe gewährleisten muss, entsteht eine geringe Höhendifferenz, die jedoch mit behindertengerechten Rampen aufgenommen wird.



#### **Sicherheit**

Beleuchtungskörper auf den beiden Pylonen garantieren auch in der Nacht helle, übersichtliche und sichere Verhältnisse.



#### **Ästhetik**

Die leichte Betonplatte wird mit Seilen an zwei 20 Meter hohen Pylonen aufgehängt. Damit wirkt der neue Aaresteg transparent und filigran. Dieses Erscheinungsbild zeigt eindeutig, dass er für den leichten Verkehr konzipiert ist.



**Langsamverkehr – schneller als Sie denken!**